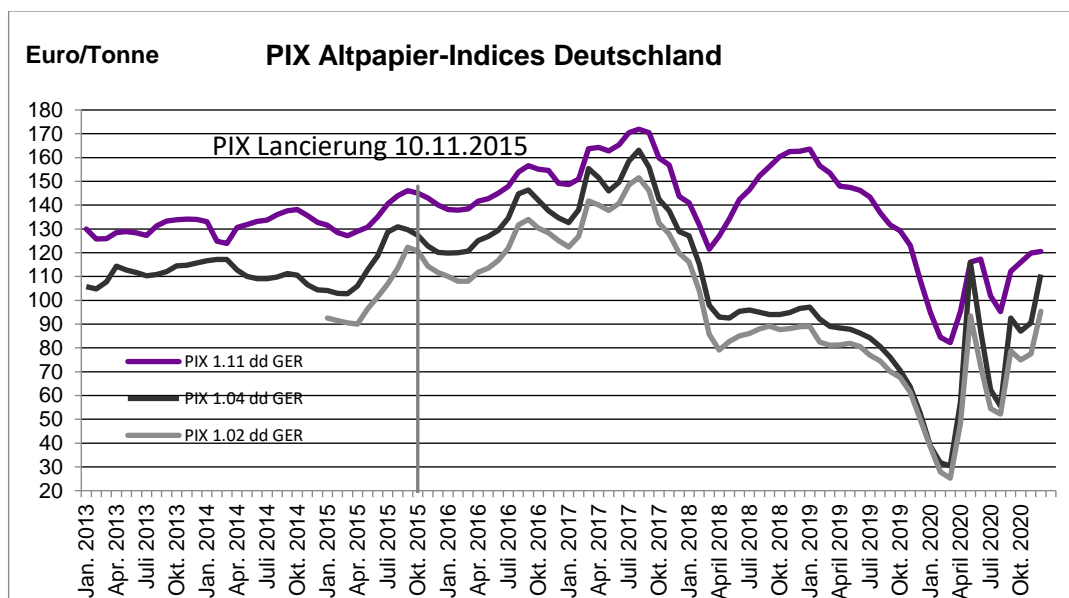


PIX Altpapier-Indices Deutschland

Dezember 2020

PIX Altpapier – 12. Januar 2021

Sorte	Index-Wert		Veränderung	Konfidenzintervall (95%)		
Sort. gemischtes Altpapier PIX RCP Mixed 1.02 GER	EUR	95,43	+17,97	93,35	-	97,51
Kaufhausaltpapier PIX OCC 1.04 GER	EUR	110,87	+20,31	109,60	-	112,14
Sortierte Deinkingware PIX ONP/OMG 1.11 GER	EUR	120,53	+0,65	118,64	-	122,42



Hinweis: Jegliche kommerzielle Nutzung der markengeschützten PIX Indices bedarf einer Lizenzvereinbarung mit FOEX Indexes.

Altpapier Deutschland – Die Altpapierpreise stiegen in Deutschland im Dezember weiter an. Nach geringfügigen Aufschlägen im November stiegen die Preise für sortiertes gemischtes Altpapier (1.02) und Kaufhausaltpapier (1.04) im Dezember um rund 17,97 Euro/Tonne bzw. 20,31 Euro/Tonne und lagen im letzten Monat des Jahres 2020 bei rund 95,43 Euro/Tonne und 110,87 Euro/Tonne.

Wie im November wurde die Entwicklung auf mehrere Faktoren zurückgeführt, darunter eine hohe Inlandsnachfrage und gute Exportmöglichkeiten. „Die Nachfrage nach den braunen Sorten boomt. Nach allem, was ich höre, werden fast alle Wellpappenrohpaperwerke zwischen Weihnachten und dem Beginn des neuen Jahres weiter produzieren. Da die Rohstoffversorgung in dieser Zeit schwierig sein wird, versuchen sie derzeit, so viel Rohstoff wie möglich zu beschaffen, und sind bereit, höhere Preise zu zahlen“, sagte ein Kontakt.

Andere Marktinsider teilten ähnliche Ansichten. Ihnen zufolge taten die Papierfabriken ihr Bestes, um eine ausreichende Versorgung für die Zeit zwischen Weihnachten und dem Beginn des neuen Jahres sicherzustellen, und akzeptierten die höheren Preise ohne Diskussionen. "Wenn ein Kunde den höheren Preis nicht zahlen möchte, erhält er kein Material. Ich habe keine Schwierigkeiten, die Mengen zu verkaufen, die wir bekommen“, kommentierte ein Marktteilnehmer.

Gleichzeitig wirkte sich die Coronavirus-Pandemie weiterhin auf den Markt aus. "Deutschland hat im Dezember strengere Maßnahmen eingeführt, die die ohnehin begrenzte Verfügbarkeit von Altpapier weiter verschärften", kommentierte ein Marktteilnehmer „Der neue Lockdown hat sich definitiv auf die Verfügbarkeit von Altpapier ausgewirkt. Wir haben diesmal keine Diskussionen darüber, ob die Abfallwirtschaft ein wesentlicher Wirtschaftssektor ist oder nicht, aber dennoch sind die Mengen aufgrund der neuen Beschränkungen begrenzt“, sagte einer von ihnen.

Einige Kontakte wiesen zudem auf Transportprobleme hin. Während dies gegen Ende des Jahres häufig vorkommt, wurde erwartet, dass das Coronavirus die ohnehin angespannte Situation verschärft. „Osteuropäische Fahrer kehren normalerweise Mitte Dezember nach Hause zurück und nehmen ihre Arbeit erst in der zweiten Januarwoche wieder auf. Dies wird in diesem Jahr nicht anders sein. Allerdings werden die meisten von ihnen nach ihrer Rückkehr 10 Tage lang unter Quarantäne gestellt werden müssen, was die Dinge sehr kompliziert machen dürfte“, bemerkte einer von ihnen.

Die Preisnotierungen für sortierte Deinkingware (1.11) stiegen im Dezember geringfügig um ca. 0,65 Euro/Tonne auf rund 120,53 Euro/Tonne. Marktteilnehmer führten die Entwicklung in der Regel auf die geringere Verfügbarkeit von 1.02 zurück.

Die nächste Ausgabe von PIX Altpapier-Indices Deutschland erscheint am 9. Februar 2021.

(Quellen: Preise, Preisentwicklung: FOEX Indexes Ltd; Kommentar zur Marktentwicklung: Fastmarkets RISI.)